

Prot. KiTa Weizenkorn wird zur Übungsfläche der Freiwilligen Feuerwehr Zweibrücken

Die Feuerwehrleute wurden im Rahmen ihres wöchentlichen Übungsprogrammes, am Donnerstag, 26.10.2023 um 20:00 Uhr zu einer etwas anderen Evakuierungsübung gerufen. Was sie jedoch nicht wussten war, dass diese in den Räumlichkeiten der KiTa Weizenkorn stattfinden würde.

Frau Andre erwartete zur festgelegten Zeit ein Einsatzfahrzeug, das mit Blaulicht die KiTa erreichte.

Ihre Aufgabe bestand darin, dem Einsatzleiter mitzuteilen, dass sich im Untergeschoss der Einrichtung dichter, schwarzer Rauch entwickelt hat, das Obergeschoss bereits evakuiert sei, allerdings noch Personen, darunter auch Kinder fehlen. Über eine genaue Anzahl konnte sie jedoch keine Aussage treffen.

Jetzt forderte der Einsatzleiter, die schon in der John-F.-Kennedy-Straße bereit stehenden vier Einsatzfahrzeuge nach und nach an, um mit der Menschenrettung und Brandbekämpfung zu starten. Insgesamt befanden sich 25 überwiegend freiwillige Einsatzkräfte vor Ort und erfüllten verschiedene Aufgaben (Rettung, Außenkontrolle, Aufbau der Wasserversorgung sowie Riegelstellung zum Nachbarhaus).

Zwei Trupps mit jeweils 2 Personen wurden mit Atemschutz und Luftflaschen in die unbekanntes Räumlichkeiten geschickt, um die noch vermissten Personen zu suchen und zu evakuieren. Damit die Situation auch möglichst realitätsnah bewältigt werden konnte, wurden die Visiere der Schutzmasken abgeklebt. Eine Fortbewegung auf allen Vieren war erforderlich, immer den Wasserschlauch mitführend, welcher später auch Wegweiser für den Rückweg sein würde. Im regelmäßigen Funkkontakt mit dem Einsatzleiter mussten immer wieder Meldungen nach draußen erfolgen, um die für die Situation erforderlichen nächsten Schritte einzuleiten.

Im Außenbereich wurde kontrolliert und die Wasserversorgung aufgebaut.



Nach der Rettung eines Erwachsenen (Dummy) und eines Kindes wurde der Einsatz gemeinsam reflektiert.

Fazit: Die Übung wurde erfolgreich abgeschlossen. Es war gut auch einmal in einer unbekanntem Umgebung die Evakuierungsübung durchzuführen. Beim Beobachten der Übung erkennt man, mit wieviel Kraft und Einsatzbereitschaft die Feuerwehrleute agieren und so für den Ernstfall gut vorbereitet werden. Hut ab vor unseren Helfern in der Not.